

PROTOKOLL

aufgenommen bei der am Montag, dem 17. September 2018 im Stadtamt Ternitz stattgefundenen Sitzung des Gemeinderates.

Anwesend waren: von der SPÖ:
Bürgermeister Rupert Dworak, Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald, die Stadträte KommR Martina Klengl, Daniela Mohr, Mag. Andrea Reisenbauer, Jeannine Schmid, BA, KommR Peter Spicker, Franz Stix und Gerhard Windbichler und die Gemeinderäte Ewald Dörfler, Gerhard Graf, Franz Gruber, Klaus Hainfellner, Erik Hofer, Brigitte Kögler, Manuel Maier, Manfred Ofenböck, Mustafa Polat, Ing. Michael Riedl, Irmgard Selhofer-Dissauer, Andreas Schönegger, Kristin Stocker, Andreas Walcha, Kordula Womser und Kerstin Zenz;
von der ÖVP:
Stadtrat Karl Pölzelbauer und die Gemeinderäte Ing. Franz Fidler und Brigitta Ulreich;
von der FPÖ:
die Gemeinderäte Michael Reiterer, Thomas Hauer, Roland Schallert und Erwin Scherz;
von der Bürgerliste Ternitz:
Gemeinderätin Mag. Anna Spies;
von den NEOS:
die Gemeinderäte Mag. Ilhami Bozkurt;

Entschuldigt abwesend waren: die Gemeinderäte Thomas Zwazl (SPÖ) und Trude Anzenberger (ÖVP)

Unentschuldigt abwesend war: Gemeinderat Anton Haberler (NEOS)

Als Schriftführer fungierte Stadtdirektor Mag. Gernot Zottl.

Bürgermeister Rupert Dworak übernimmt den Vorsitz, begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass die Sitzung nachweislich und rechtzeitig eingeladen wurde und eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr.

Bürgermeister Dworak berichtet, dass Gemeinderätin Sevinc Balikci mit Schreiben vom 22. Juni 2018 auf ihr Gemeinderatsmandat mit Ablauf des 30. Juni 2018 verzichtet hat. An ihrer Stelle hat er Frau Mag. Anna Spies in den Gemeinderat einberufen und am 23. Juli 2018 als Gemeinderätin angelobt. Er heißt Gemeinderätin Mag. Spies herzlich willkommen.

Vor Eingang in die Tagesordnung teilt der Bürgermeister mit, dass nachstehender Dringlichkeitsantrag eingelangt ist:

Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 11. September 2018

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IX

Tagesordnungspunkt IX, Ziffer 12

Auf Grund der Einladungskurrende und des eingebrachten Dringlichkeitsantrages hat die Tagesordnung der heutigen Sitzung folgende Fassung:

Tagesordnung

- I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 25. Juni 2018**
- II. Wahl eines Stadtrates**
- III. Besetzung von Beiräten**
- IV. Bericht des Bürgermeisters**

V. Anträge der Geschäftsgruppe II

- 1. Schülerhort Pottschach, Ankauf Schultaschenschränke

VI. Anträge der Geschäftsgruppe III

Kulturamt, Verwaltung

- 1. Gewährung von Subventionen an Kulturvereine
- 2. Gewährung einer ao. Subvention an den Stadtchor Ternitz
- 3. Verein „Event Kultur Ternitz“, Zuwendung Mitarbeiter
- 4. Veranstaltung eines Adventmarktes

5. Stahlstadtmuseum Ternitz, Anstreicherarbeiten Holzunterdachung und Zierläden

VII. Anträge der Geschäftsgruppe IV

1. Subventionen

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

Verwaltungsangelegenheiten

1. Winterperiode 2018/19, Fremdleistungen Schneeräumung und Sandstreuung
2. Bauhof, Stundensatz-Festsetzung Bomag Straßenwalze Bj. 2018
3. Bauhof, Verkauf Tandemwalze Bomag BW 100 AD
4. Straßenbau 2018, Sanierung Gehsteig F. Dinhobl-Straße
5. Vertrag zum Datenschutzprojekt mit der Reisswolf Österreich GmbH
6. Ankauf eines Theodoliten für die Vermessung
7. Diverse Baumschnittarbeiten an einer EVN Leitung im Bereich der B 17

IX. Anträge der Geschäftsgruppe IX

1. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Rohrbach, Ansuchen um Kostenübernahme für die Heizung in der Umkleide
2. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Rohrbach, Kostenrückerstattung für den Austausch des Batterie Hauptschalters beim Atemluftfahrzeug
3. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Mahersdorf, Ansuchen um Zuwendung für die Durchführung der Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe
4. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann, Kostenrückerstattung für die Reparatur des Kolbenzylinders der TMB
5. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Flatz, Kostenzuschuss für Reparaturarbeiten am RLF-A 2000
6. Jährliche Zuwendung für die Freiwilligen Feuerwehren der Stadtgemeinde Ternitz
7. Subventionen an Sportvereine
8. Zuwendungen an Sportler
9. Stellung Jahrgang 2000, Busbeistellung
10. Antragstellung Reisepass oder Personalausweis
11. Verleihung von Ehrenzeichen

Dringlichkeitsantrag

12. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 11. September 2018

X. Anträge der Geschäftsgruppe X

1. WIFI Niederösterreich, Zuwendung für Jobwerkstatt Ternitz
2. Stadtmarketing Ternitz GmbH, Zuschuss

XI. Anträge der Geschäftsgruppe IV (nichtöffentl. Teil)

1. Zuwendungen aus dem Fonds für soziale Härtefälle, 3. Quartal 2018
2. Kostenzuschüsse für Sport-, Projekt- und Sprachwochen

XII. Anträge der Geschäftsgruppe VI (nichtöffentl. Teil)

1. Wohnungsvergaben

XIII. Anträge der Geschäftsgruppe VIII (nichtöffentl. Teil)**Personalangelegenheiten****Ergebnis der Beratungen:****I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 25. Juni 2018**

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 25. Juni 2018 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

II. Wahl eines Stadtrates

Bürgermeister Dworak berichtet, dass Michael Reiterer sein Mandat als Stadtrat mit Schreiben vom 21. August 2018 mit Ablauf des 10. September 2018 zurückgelegt hat. Damit wird die Nachbesetzung eines Stadtrates notwendig.

Der Bürgermeister beruft gemäß § 98 Abs. (3) der NÖ Gemeindeordnung über Vorschlag der SPÖ und ÖVP folgende Mitglieder des Gemeinderates als Vertrauensmänner:

von der SPÖ: Gemeinderat Ewald Dörfler
 von der ÖVP: Gemeinderat Ing. Franz Fidler

Seitens der FPÖ-Gemeinderatsfraktion wurde folgender Wahlvorschlag eingebracht:

Gemeinderat Erwin Scherz

Der Bürgermeister lässt über den Wahlvorschlag abstimmen. Nach Vornahme der Stimmzählung verkündet er folgendes Abstimmungsergebnis:

Gesamtzahl der abgegebenen Stimmzettel:	34
davon sind ungültige Stimmzettel:	5
und gültige Stimmzettel:	29

Die ungültigen Stimmzettel werden mit fortlaufenden Nummern versehen und die Ungültigkeit wie folgt begründet:

Nr. 1 - 5, weil Kandidat gestrichen

Von den gültigen Stimmzetteln entfielen auf Gemeinderätin Erwin Scherz 29 Stimmen. Erwin Scherz ist daher zum Stadtrat gewählt und erklärt sich über Befragen des Bürgermeisters bereit, die Wahl anzunehmen.

III. Besetzung von Beiräten

Bürgermeister Dworak berichtet, dass Gemeinderätin Mag. Spies in Zukunft die Bürgerliste Ternitz im Umweltbeirat, im Beirat für Finanz- und Wirtschaftsangelegenheiten, im Beirat für Jugendangelegenheiten, sowie im Beirat für die Errichtungs- und BetriebsgmbH der Stadt Ternitz vertreten wird.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.

IV. Bericht des Bürgermeisters

Climate Star

Der Gemeindewasserleitungsverband Ternitz und Umgebung hat beim Europäischen Klimabündniswettbewerb „Climate Star“ mit dem Projekt „Wasser bringt Leben – vorbildlich und verantwortungsbewusst für unser Trinkwasser: Energieeffizienz und Klimaschutz im Gemeindewasserleitungsverband Ternitz und Umgebung“ den Sieg errungen. Der Climate Star-Award wird am 18. Oktober 2018 im Schloss Grafenegg übergeben.

Mobilitätstag und WAVE

Die Stadtgemeinde Ternitz veranstaltet seit vielen Jahren in der Mobilitätswoche den Mobilitätstag. In diesem Jahr wartet der Mobilitätstag am 26. September 2018 neben den beliebten Aktionen wie der „blühenden Straße“, einem Kinderquiz usw. mit einem besonderen Highlight auf. Die E-Automobil-Rallye „WAVE-World Advanced Vehicle Expedition“ wird gegen Mittag mit all ihren Fahrzeugen in Ternitz am Stadtplatz Station machen und ein interessantes Programm für Teilnehmer und Besucher bieten. Erwartet werden rund 100 Elektrofahrzeuge.

Eröffnung der neuen Turnhalle bei der NMS Ternitz

Der erste Bauabschnitt für den Umbau- und Ausbau bei der NMS Ternitz wurde rechtzeitig zu Schulbeginn fertiggestellt. Am Freitag, den 12. Oktober 2018, wird die neue Turnhalle im Rahmen eines Festaktes samt Leistungsschau der Schülerinnen und Schüler und der Turnerinnen feierlich eröffnet.

Gesamt kostet der erste Bauabschnitt 3,6 Millionen Euro und umfasst neben der Turnhalle den Einbau eines Aufzuges und die Neugestaltung des Eingangsbereichs am Schulcampus samt Abbruch der alten Turnhalle.

Neben den Anforderungen für den schulischen Turnunterricht entsteht mit dieser neuen Turnhalle ein Spitzensportzentrum für den Turnsport in Niederösterreich. In Zusammenarbeit mit der NMS Ternitz und dem BORG, die beide einen eigenen Sportzweig anbieten, soll der Leistungssport forciert werden. Die in der Turnhalle untergebrachte „Schnitzelgrube“ ist einmalig in unserer Region und soll Trainingsunfälle verhindern und ein zielgerichtetes, angstfreies und erfolgreiches Heranführen an Spitzenleistungen ermöglichen.

Zusätzliche Hortgruppe in der VS Kreuzäckergasse

Aufgrund der großen Nachfrage wurde in der Volksschule Kreuzäckergasse eine zusätzliche Hortgruppe eröffnet. Im Hort in der Kreuzäckergasse werden daher nun drei Gruppen geführt. Insgesamt werden hier täglich rund 50 Kinder am Nachmittag betreut.

Konjunkturaufschwung kommt in Ternitz an

Ganz allgemein wird derzeit von einem Konjunkturaufschwung in Österreich gesprochen und auch bei den „Ternitzer Leitbetrieben“, wie etwa Schoeller-Bleckmann Oilfield, kann ein genereller Aufschwung beobachtet werden, indem beispielsweise dieses Unternehmen derzeit verstärkt Arbeitnehmer aufnimmt.

Auch die Erträge aus der Kommunalsteuer haben im August 2018 erstmals den Wert von 2016 erreicht. Zu den Ergebnissen von 2015 besteht jedoch immer noch Aufholbedarf.

Jobwerkstätte

Seit Anfang 2014 werden am Hans Czettel-Platz 2 in der sogenannten „Jobwerkstätte“ Jugendliche „aufqualifiziert“ um diese fit für die Lehre zu machen. Aufgrund der drastischen Reduktionen des Budgets für derartige Einrichtungen durch die derzeitige Bundesregierung muss dieses Projekt in den nächsten Tagen auslaufen und die Jobwerkstätte geschlossen werden.

Sofort nach Kenntnis dieses Umstandes hat Bürgermeister Dworak mit den Betreibern Kontakt aufgenommen und zielgerichtet Gespräche geführt, um ein allfälliges Nachfol-

geprojekt an Land zu ziehen. Nunmehr ist es gelungen, dass ab 1. Jänner 2019 die Jobwerkstätte, wenn auch in verringerter und abgeänderter Form, am Standort Ternitz weitergeführt wird. Konkret werden dort ab dem kommenden Jahr Lehrlinge, die bereits zumindest $\frac{3}{4}$ ihrer Lehre absolviert haben, die Möglichkeit bekommen, ihre Lehre weiterzuführen und erfolgreich abzuschließen.

Der Flächenbedarf für diese abgeänderte Ausbildungsform wird etwa bei der Hälfte der ursprünglichen Jobwerkstätte liegen, für die frei werdende Hälfte des Objekts werden derzeit Interessenten gesucht.

Schwarzasteg fertiggestellt

Nach dem Neubau des Watschinger-Steges über die Südbahn im Vorjahr, hat die Stadtgemeinde Ternitz heuer eine weitere wichtige Fußgänger Verbindung, nämlich jene über die Schwarza, saniert. Der 56 Meter lange Fußgängersteg zwischen der Grabengasse und der Wassergasse wurde für € 150.000,00 generalsaniert und dient sowohl dem Fußgänger-, insbesondere dem Schülerverkehr, als auch als Verbindung zur neuen „Schwarzatal Radroute“.

Gemeinderat Schallert verlässt den Sitzungssaal.

Fernwärmenetz erweitert

In den Sommermonaten wurde das Ternitzer Fernwärmenetz bis zur NMS Pottschach erweitert. Zwischenzeitig wurde auch der Kindergarten Pottschach an das Fernwärmenetz angeschlossen. Alle Arbeiten wurden rechtzeitig vor Schulbeginn abgeschlossen. Die Fahrbahnsanierung in der Karnergasse wird 2019 erfolgen, da dort noch mit Setzungen im Untergrund durch die Bauarbeiten gerechnet werden muss.

Wohnungsübergaben

Immer wieder werden aufgrund der regen Bautätigkeit in Ternitz Wohnobjekte fertiggestellt. So wird der Bauteil 3 der Genossenschaft „Südraum“ in St. Johann am 17. Oktober 2018 mit insgesamt 12 Wohnungen übergeben.

Die Baugenossenschaft Mödling wird als erste Genossenschaft in der Putzmannsdorfer Straße vis à vis des Bahnhofs Pottschach im Haus 1 und 2 voraussichtlich Anfang November 2018 insgesamt 41 Wohnungen an die zukünftigen Mieter übergeben.

Ansturm auf das Parkbad Blub ungebrochen

Das Parkbad Blub findet weiterhin regen Zuspruch. Obwohl die Witterungsbedingungen insbesondere am Beginn der Badesaison 2018 äußerst ungünstig waren, konnte das Ergebnis von 2016 übertroffen und das hervorragende Ergebnis von 2017 nahezu erreicht werden. So konnten in der Saison 2018 gesamt 26.526 Badegäste begrüßt und ein Umsatz von gut € 80.500,00 erzielt werden.

ASBÖ-Grundsteinlegung

Der Zu- und Umbau bei der ASBÖ-Ortsstelle Ternitz-Pottschach schreitet zügig voran. Die Garagen im Untergeschoß sind im Rohbau bereits errichtet und die Zwischendecke betoniert. Nun wird bereits das Obergeschoß aufgemauert.

Am kommenden Samstag, den 22. September 2018, findet um 10.00 Uhr die Grundsteinlegung statt, wozu alle Stadt- und Gemeinderäte herzlich eingeladen sind.

Gesamt wird für dieses Vorhaben von der Stadtgemeinde Ternitz knapp eine Million Euro ausgegeben und auch der ASBÖ Ternitz-Pottschach beteiligt sich mit einer namhaften Summe an diesem Projekt.

Zum Bericht des Bürgermeisters sprechen die Stadträte Pölzelbauer, KommR Spicker und KommR Klengl, die Gemeinderäte Mag. Bozkurt, Ing. Fidler und Maier, sowie Bürgermeister Dworak.

Während der Debatte zum Bürgermeisterbericht kehrt Gemeinderat Schallert in den Sitzungssaal zurück.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

V. Anträge der Geschäftsgruppe II

Stadträtin Mag. Andrea Reisenbauer stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

1. Schülerhort Pottschach, Ankauf Schultaschenschränke

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Ankauf von 4 Stk. Schultaschenkästen (für je 12 Schultaschen) für den Schülerhort Pottschach von der Firma Matthias Madler, Tischlermeister, Sandgasse 3, 2630 Ternitz, zum Gesamtpreis von € 2.184,00 inkl. MWSt., Lieferung und Montage zu genehmigen.

Die Restbedeckung erfolgt über Abhebung aus der Betriebsmittellrücklage.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat Scherz den Sitzungssaal.

VI. Anträge der Geschäftsgruppe III **Kulturamt, Verwaltung**

Stadtrat KommR Peter Spicker stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Gewährung von Subventionen an Kulturvereine

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, nachfolgenden Kulturvereinen für das Jahr 2018 folgende ordentliche bzw. außerordentliche Subventionen zu gewähren:

Trachtenkapelle Sieding	€ 1.320,00
Singkreis St. Lorenzen	€ 525,00
Dorfgemeinschaft St. Johann/Hintenburg	€ 300,00
Heimat- und Trachtenverein „Phönix“ Ternitz	€ 176,00
Heimat- und Trachtenverein „Phönix“ Ternitz, ao. Subvention für Miete	€ 350,00
ARGE „Advent in der Allee Raglitz“	€ 300,00

Zum Antragsprechen Gemeinderätin Mag. Spies und Stadtrat KommR Spicker.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

2. Gewährung einer ao. Subvention an den Stadtchor Ternitz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Stadtchor Ternitz eine ao. Subvention in der Höhe von € 1.500,00 für das Konzert „Rendezvous um 5“, welches am 25. November 2018 im Kulturhaus Pottschach stattfindet, zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat Scherz in den Sitzungssaal zurück.

3. Verein „Event Kultur Ternitz“, Zuwendung Mitarbeiter

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Verein Event Kultur Ternitz für den EKT-Mitarbeiter eine Zuwendung für den organisatorischen Mehraufwand diverser Veranstaltungen wie Stadtfest, Stixenstein, Bandwettbewerb, Konzerte und Kabarets im Kulturkeller, sowie die Organisation eines Sommerkinos, in der Höhe von € 28.000,00 zu gewähren.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Ing. Fidler und Stadtrat KommR Spicker.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Hauer den Sitzungssaal.

4. Veranstaltung eines Adventmarktes

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, in Zusammenarbeit mit Ternitzer Firmen und Vereinen am 1. (30.11. – 2.12.2018) und am 2. (7. – 9.12.2018) Adventwochenende im Herrenhauspark einen Adventmarkt zu veranstalten.

Die Vermietung der Verkaufsstände soll mit € 130,00 inkl. Strom bis 12 kW Anschlusswert festgelegt werden. Jeder zusätzliche kW Strom wird mit je € 12,00 verrechnet.

Voraussichtliche Kosten:

Elektriker + EVN-Anschluss + Stromverbrauch	€ 4.000,00
Auf- und Abbau der Hütten durch den Bauhof	€ 6.000,00
Werbung	€ 1.900,00
Feierliche Eröffnung, Musik, Kasperltheater, Perchtenlauf, Nikolo, Ponyreiten, etc.	€ 3.500,00
Sonstiges (Reinigung etc.)	€ 1.500,00
Tontechnik, Ausleihe und Betreuung	€ 1.500,00
Gesamtkosten	<u>€ 18.400,00</u>

Voraussichtliche Einnahmen	<u>€ 1.800,00</u>
----------------------------	-------------------

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Ing. Fidler, Stadtrat KommR Spicker und Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat KommR Spicker wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Stadtrat Franz Stix stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

5. Stahlstadtmuseum Ternitz, Anstreicherarbeiten Holzunterdachung und Zierläden

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, Anstreicherarbeiten an der Holzunterdachung, den Vorköpfen und den Zierläden des Stahlstadtmuseums durchführen zu lassen.

Die Professionistenarbeiten in der Höhe von € 2.700,00 inkl. 20 % MWSt. sollen an den Malermeisterbetrieb Felix Spicker GesmbH, Gießergasse 16, 2630 Ternitz, welcher als Billigstbieter aus den Angeboten hervorgegangen ist, vergeben werden.

Die Bedeckung ist durch die Einnahmen der Kommunalsteuer gegeben.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat KommR Spicker wieder in den Sitzungssaal zurück.

VII. Anträge der Geschäftsgruppe IV

Stadtrat Franz Stix stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

1. Subventionen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachfolgend angeführten Vereinen und Institutionen im Jahr 2018 folgende Subventionen zu gewähren bzw. abzulehnen:

Kriegsopfer- und Behindertenverband für Wien, NÖ und Burgenland, Ortsgruppe Ternitz	€ 232,00
Verein ChronischKrank Österreich	Ablehnung
soogut (ehem. SOMA) SAM NÖ GmbH	Ablehnung
Pensionistenverband Österreich, Ortsgruppe St. Johann ao. Subvention für Ankauf eines Geschirrspülers	€ 700,00

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Hauer in den Sitzungssaal zurück. Vizebürgermeister Mag. Samwald verlässt den Sitzungssaal.

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe VIII**Verwaltungsangelegenheiten**

Stadtrat Gerhard Windbichler stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Winterperiode 2018/19, Fremdleistungen Schneeräumung und Sandstreuung

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, nachstehende Fremdleistungen für die Schneeräumung und Sandstreuung in der Wintersaison 2018/19 zu vergeben:

Berl Bau GesmbH, Lärchengasse 10, 2630 Ternitz

Im Bereich östlich des Schwarzaflusses, ausgenommen Geh- und Radwege und der B 17.

Die Arbeiten werden mit einem Traktor mit Räumschild mit Tellerstreuer durchgeführt.

Bereitstellungspauschale für die Räum Saison (Grundpauschale), diese inkludiert 30 Räumstunden inkl. Fahrer und aller Betriebskosten zur Normalarbeitszeit (5.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Montag bis Samstag) je Räumfahrzeug € 9.400,00 exkl. MWSt.

Für Räumstunden die über die Stundenanzahl von 30 je Saison während der Normalarbeitszeit hinausgehen bzw. auch an Sonn- und Feiertagen stattfinden

und Nachtstunden (19.00 Uhr bis 5.00 Uhr) würden folgende Stundensätze zur Verrechnung gelangen:

je Räumstunde € 100,50 exkl. MWSt.

je Stunden zwischen 19.00 Uhr und 5.00 Uhr bzw. auch an Sonn- und Feiertagen ein Zuschlag von € 38,70 exkl. MWSt.

Grundlage bildet das Anbot der Berl Bau GesmbH vom 25.7.2018.

Firma Aichberger, Guido Fischer-Gasse 4, 2620 Ternitz, P. Neunkirchen

im Ortsteil Flatz sowie in folgenden Straßenzügen in Raglitz und St. Lorenzen:

Zufahrt zum Kindergarten Raglitz

Zufahrt und Haltestelle bei VS St. Lorenzen

Aufbahnungshalle St. Lorenzen

Pappelgasse

Platz vor dem Feuerwehrhaus in Mahrersdorf

Der Stundensatz Montag bis Freitag € 70,00 exkl. MWSt., inkl. Fahrer

Der Stundensatz für Wochenend- und Feiertage inkl. Fahrer beträgt € 85,00 exkl. MWSt.

Miete für Lagerplatz für Streusplitt € 35,00 exkl. MWSt.

Basis Bereitschaftsgebühr € 700,00 exkl. MWSt.

Die Preise beinhalten die Beistellung eines Traktors einschl. Fahrer und Betriebsmittel. Schneeschild und Streuwagen werden seitens der Gemeinde Ternitz beigestellt.

Grundlage bildet das Anbot der Firma Aichberger vom 23.7.2018.

Herr Johann Mohr, Gutenmann 3, 2733 Ternitz, Post Schratzenbach

die Straße zum Gutenmann von der B 26 bis zum Gasthaus Mohr

Der Stundensatz für diese Abrechnung beträgt € 39,00 exkl. MWSt.

Die Preise beinhalten die Beistellung eines Traktors 70 PS, einschl. Fahrer und aller Betriebsmittel.

Die Abrechnung mit Herrn Mohr erfolgt monatlich.

Grundlage bildet das telefonische Anbot vom 1.8.2018.

Herr Eduard Steurer, Gutenmann 1, 2733 Ternitz, Post Schratzenbach

die Straße zum Gutenmann ab dem Gasthaus Mohr bis zur Gemeindegrenze Schratzenbach

Der Stundensatz für diese Abrechnung beträgt € 39,00 exkl. MWSt.

Die Preise beinhalten die Beistellung eines Traktors 70 PS, einschließlich Fahrer und aller Betriebsmittel.

Der Stundensatz für einen Schneepflug beträgt € 12,00 exkl. MWSt.

Die Abrechnung mit Herrn Steurer erfolgt monatlich.

Grundlage bildet das telefonische Anbot vom 8.8.2018.

Maschinenring Service NÖ-Wien, „MR Service“ eGen mbH, Wiener Straße 13, 2860 Kirchsschlag

die Ortsteile Sieding, Thann und Gadenweith

Als Jahrespauschale wird ein Betrag von € 1.246,20 exkl. MWSt. für die Bereitschaft und Übernahme der Haftung gemäß Punkt III des Vertrages vereinbart. Je Räumstunde wird ein Betrag von € 80,02 exkl. MWSt. mit Traktor vereinbart. Für Schneeräumungen und Streuungen an Sonn- und Feiertagen wird ein Zuschlag in der Höhe von € 39,98 exkl. MWSt. verrechnet.

Grundlage bildet die Information zur Wertsicherung vom 6.8.2018 zum bestehenden Vertrag vom September 2015.

Firma Thomas Fallenbüchl, Puchberger Straße 2, 2630 Ternitz

Schneeräumung und Streuung folgender Flächen:

Parkplatz und Straße zwischen Kirche und Sparkasse Ternitz
Hauptplatz
Geh- und Radweg Putzmannsdorf nach Neunkirchen
Danegger Straße
Werksgasse
Blindendorfer-Straße
B 17 Dunkelstein bis Wimpassing
Stiege Petersberg
Dunkelstein Kiefern-gasse

Pauschalbetrag € 13.530,00 exkl. MWSt.

Salzstreuung bei Glatteis: Streusalz im 50 kg-Sack € 0,39 pro kg exkl. MWSt.

Grundlage bildet der Kostenvoranschlag der Firma Fallenbüchl vom 10.8.2018.

Die Bedeckung ist durch Mehreinnahmen aus der Kommunalsteuer gegeben.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies und Ing. Fidler, sowie Stadtrat Windbichler.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Hofer den Sitzungssaal.

2. Bauhof, Stundensatz-Festsetzung Bomag Straßenwalze Bj. 2018

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Stundensatz für die Bomag Tandemvibrationswalze BW 120 AD-5, Bj. 2018, aus dem Fuhrpark des Städtischen Bauhofes per Oktober 2018 mit € 12,00 festzusetzen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Vizebürgermeister Mag. Samwald in den Sitzungssaal zurück.

3. Bauhof, Verkauf Tandemwalze Bomag BW 100 AD

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, eine gebrauchte Tandemwalze Bomag BW 100 AD, Seriennr. 101150021192, aus dem Fuhrpark des Städtischen Bauhofes an die Firma Agrofex e.U., Mag. Bela Robert Sebestyen, Anton Baumgartner Straße 135-3-30, 1230 Wien, zu einem Preis von € 1.800,00 zu verkaufen.

Grundlage bildet das Anbot der Firma Agrofex e.U. vom 20.7.2018.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Hofer in den Sitzungssaal zurück.

4. Straßenbau 2018, Sanierung Gehsteig F. Dinhobl-Straße

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Gehsteig entlang der Franz Dinhobl-Straße ab Hausnummer 4 bis zur Kreuzung mit der Gießergasse von der Bauunternehmung Pusiol GmbH, Wiener Straße 125, 2640 Gloggnitz, zum Preis von € 39.044,56 inkl. MWSt. gemäß den Einheitspreisen des Rahmenvertrages für Straßenbau 2014 – 2018 sanieren zu lassen.

Zum Antrag sprechen Gemeinderätin Mag. Spies und die Stadträte Windbichler und KommR Spicker.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

5. Vertrag zum Datenschutzprojekt mit der Reisswolf Österreich GmbH

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den beiliegenden Vertrag zur Datensicherung für Gemeindebürger mit der Reisswolf Österreich GmbH, 2100 Leobendorf, Reisswolf Straße 1, abzuschließen.

Die jährlichen Kosten betragen € 450,00 zuzügl. 10 % USt., Gesamtkosten € 495,00 jährlich.

Vertrag lt. Beilage I

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. Ankauf eines Theodoliten für die Vermessung

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, einen neuen Theodoliten (das alte Gerät ist 27 Jahre alt und kann nicht mehr repariert werden) von der Leica Geosystems Austria GmbH, Gudrunstraße 179, 1100 Wien, zum Preis von € 13.032,00 inkl. MWSt. anzukaufen.

Die Bedeckung ist durch Mehreinnahmen bei der Kommunalsteuer gegeben.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

7. Diverse Baumschnittarbeiten an einer EVN-Leitung im Bereich der B 17

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, aufgrund der bestehenden Gefahr, dass Bäume bzw. Äste auf eine Stromleitung bzw. auf die Straße stürzen, den betroffenen Bereich in Kooperation mit der EVN von der Firma E & H Tisch Wolfgang, Ödenhof 1, 2734 Puchberg am Schneeberg, roden zu lassen. Die Kosten belaufen sich lt. Angebot vom 6.8.2018 auf € 13.260,00.

Bei den Rodungsarbeiten müssen Teile der Bundesstraße gesperrt werden und durch eine Ampel geregelt werden. Die EVN beteiligt sich an den Kosten der Rodungsarbeiten.

Die Bedeckung ist durch Mehreinnahmen der Kommunalsteuer gegeben.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.

IX. Anträge der Geschäftsgruppe IX

Bürgermeister Rupert Dworak stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Rohrbach, Ansuchen um Kostenübernahme für die Heizung in der Umkleide

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Rohrbach für die Heizung in der Umkleide einen Zuschuss in der Höhe von € 2.938,81 zu gewähren.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies und Ing. Fidler, sowie Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

2. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Rohrbach, Kostenrückerstattung für den Austausch des Batteriehaupschalters beim Atemluftfahrzeug

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Rohrbach für den Austausch des Batterie Hauptschalters beim Atemluftfahrzeug eine Zuwendung in der Höhe von € 97,12 (= 100 %) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Mahersdorf, Ansuchen um Zuwendung für die Durchführung der Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Mahersdorf für die Durchführung der Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe am 16.6.2018 im Stadion Ternitz eine Zuwendung in der Höhe von € 2.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann, Kostenrückerstattung für die Reparatur des Kolbenzylinders der TMB

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-St. Johann für den Ankauf von Ersatzteilen und die Reparatur des Kolbenzylinders der TMB eine Zuwendung in der Höhe von € 1.638,22 (= 100 %) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Flatz, Kostenzuschuss für Reparaturarbeiten am RLF-A 2000

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Flatz für die Reparaturarbeiten am RLF-A 2000 einen Zuschuss in der Höhe von € 3.000,00 zu gewähren (2. Teilbetrag).

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. Jährliche Zuwendungen für die Freiwilligen Feuerwehren der Stadtgemeinde Ternitz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den Freiwilligen Feuerwehren der Stadtgemeinde Ternitz eine jährliche Zuwendung lt. Richtlinien über die Finanzierung der Freiwilligen Feuerwehren zu gewähren.

lt. Beilage II

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

7. Subventionen an Sportvereine

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachfolgend angeführten Vereinen Subventionen wie folgt zu gewähren:

Motorsportfreunde Putzmannsdorf Subvention für 2018	€ 150,00
ASKÖ Bezirksverband Neunkirchen ao. Subvention zur Durchführung der ASKÖ Bezirksmeisterschaften im Fußball	€ 1.800,00
ATSV Ternitz, Sektion Kunstturnen Mädchen ao. Subvention für sportliche Aktivitäten	€ 1.000,00
Österreichischer Touristenklub, Sektion Ternitz ao. Subvention zum Ankauf eines Fahrzeuges	€ 1.000,00
Naturfreunde Ternitz ao. Subvention zum Ankauf eines Fahrzeuges	€ 1.000,00
ARBÖ Sparkasse Neunkirchen ao. Subvention zur Durchführung der Int. Tages des Querfeldeinsports in Ternitz	€ 1.500,00
ESV Hintenburg ao. Subvention zum Umbau des Vereinshauses	€ 2.500,00
ATSV Ternitz, Sektion Laufen ao. Subvention zur Durchführung des Stadtlaufes am 4. November 2018	€ 1.750,00

Die Bedeckung erfolgt durch Mehreinnahmen aus der Kommunalsteuer.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

8. Zuwendungen an Sportler

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, Frau Stefanie Egger, geb. 26.2.2005, wh. 2630 Ternitz, Ganabachgasse 5, für die Teilnahme an den Schachstaatsmeisterschaften vom 18. – 22.5.2018 in St. Kanzian am Klopeiner See eine finanzielle Zuwendung in der Höhe von € 250,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

9. Stellung Jahrgang 2000, Busbeistellung

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Beistellung eines Reisebusses für die Fahrt zur Stellungskommission am 27. und 28. November 2018 von Ternitz nach St. Pölten und retour für die Ternitzer Wehrpflichtigen des Jahrganges 2000 zu genehmigen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

10. Antragstellung Reisepass oder Personalausweis

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Stadtgemeinde Ternitz – nach Herstellung der technischen Voraussetzungen (Fingerprint-Scanner, etc.) und nach Ermächtigung des Bürgermeisters mit Verordnung durch die Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen – Anträge für Reisepässe und Personalausweise von Bürgerinnen und Bürgern entgegennehmen soll.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

11. Verleihung von Ehrenzeichen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Ehrenzeichen zu vergeben:

Das Silberne Ehrenzeichen:

BI Ing. Alexander Sauciuc, geb. 4.5.1977, wh. 2630 Ternitz, Dunkelsteiner Straße 45 A/3. BI Ing. Sauciuc ist seit 2.1.1992 Mitglied der FF Ternitz-Dunkelstein.

Verwalter Ing. Christoph Posch, geb. 7.6.1992, wh. 2630 Ternitz, Hauptstraße 18/Top 18. Verwalter Ing. Posch ist seit 6.1.2005 Mitglied der FF Ternitz-Dunkelstein.

SB Reinhard Mlcek, geb. 11.12.1968, wh. 2630 Ternitz, Wiener Straße 5/3. SB Mlcek ist seit 1.2.2002 Mitglied der FF Ternitz-Dunkelstein.

LM Roman Preyer, geb. 7.8.1978, wh. 2630 Ternitz, Blindendorfer Straße 27/5. LM Preyer ist seit 16.8.2016 wieder Mitglied der FF Ternitz-Dunkelstein, war bereits von 15.12.2011 bis 13.1.2015 Mitglied der FF Ternitz-Dunkelstein und von 13.1.2015 bis 16.8.2015 Mitglied der FF Ternitz-Rohrbach.

Verwalter Franz Frais, geb. 5.6.1965, wh. 2630 Ternitz, Hintenburger Straße 7. Franz Frais ist seit 1.1.1981 Mitglied der FF Ternitz-St. Johann, seit 1991 Zugskommandant und seit 2012 Stellvertreter des Leiters des Verwaltungsdienstes.

Das Goldene Ehrenzeichen:

HBM Hermann Riedl, geb. 26.6.1953, wh. 2630 Ternitz, Föhrengasse 3. HBM Riedl ist seit 6.3.1973 Mitglied der FF Ternitz-Dunkelstein und wurde am 30.6.2018 offiziell in den Reservestand überstellt.

HLM Friedrich Eibl, geb. 15.5.1963, wh. 2620 Wartmannstetten, Neudörfel 9 (2630 Ternitz, Triester Straße 11). HLM Eibl ist seit 6.1.1979 Mitglied der FF Ternitz-Dunkelstein.

Das Silberne Ehrenzeichen für Sport:

Revierinspektorin Sonja Jammerbund, wh. 2620 Neunkirchen, Anzengrubergasse 6. Sonja Jammerbund ist Polizeibeamtin bei der Polizeiinspektion Ternitz und ist mehrmalige Österreichische Mannschaft-Meisterin und Staatsmeisterin mit der Luftpistole, 2-malige Landesmeisterin mit der Luftpistole und 2018 Dritte bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften mit der Luftpistole im Einzelbewerb.

Das Goldene Ehrenzeichen für Kultur:

Frau Christa Kacer, geb. 15.5.1950, wh. 2630 Ternitz, Am Alten Werk 3/1/3. Frau Kacer war 20 Jahre lang Vorsitzende der Dorfgemeinschaft St. Johann/Hintenburg.

Das Große Goldene Ehrenzeichen:

Herrn Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Dringlichkeitsantrag

12. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 11. September 2018

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Roland Schallert, legt den Bericht des Prüfungsausschusses über die Gebarungsprüfung vom 11. September 2018 vor.

Der Bericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

X. Anträge der Geschäftsgruppe X

Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. WIFI Niederösterreich, Zuwendung für Jobwerkstatt Ternitz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem WIFI Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Mariazeller Straße 97, für den Betrieb der Jobwerkstatt Ternitz einen Zuschuss in der Höhe von € 25.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Stadtmarketing Ternitz GmbH, Zuschuss

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Stadtmarketing Ternitz GmbH für das Jahr 2018 zur Deckung der Unkosten zur Erstellung einer wirtschaftlichen Infrastruktur einen weiteren Zuschuss in der Höhe von € 5.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Danach wird in den nichtöffentl. Teil der Sitzung eingegangen.

Schluss der Sitzung 18.47 Uhr

Bürgermeister:

Stadtrat:

Stadtrat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Schriftführer: